Hotel der Zukunft

Die Schweiz setzt einen neuen Standard im Bereich Tourist-Hotel

Responsibility:
Date: 13.05.2012 00:00:00
Latest Change: 13.05.2012 00:00:00
Revision: 13.05.2012 00:00:00

Zweck, Wozu, Richtziel:

Hotelgäste kommen mit ihren Freunden wieder zurück. Tagestouristen erkennen den Mehrwert des Verweilend im Hotel und werden neue Hotelgäste

Legende:

- i.O., positiver Trend
- viel Potenzial verhanden
- Zeit, Geld, Image gehen verloren
- Schwerer Engpass
- Überperformance, negativer Beitrag
- nicht einschätzbar
- noch nicht eingeschätzt
- Vision, Idee

Scenarios:

Teilziele		Gastfreundschaft: Als Gast kommen, als Freund gehen	Gäste erleben einen anregenden Aufenthalt. Hotel=Entertainer	Gäste werden angenehm überrascht	Gäste fühlen sich als ein Teil des Hotels							
Hotelarten	**Auslastung, Beliebtheit (in der Schweiz)**	Private Unterkunft über Internet	Hostel	Schlafmaschinen, voll automatisch	Hotels mit und ohne Sterne	Hotel der Begegnung (Cube Konzept)	Party Hotel (keine Zimmer, nur Chill-Out räume	Verbund-Sporthotel ein Access, x verschiedene Unterkünfte	Altersresidenzen			
		Spitäler	?	?	Luxushotels (Klasse Dolder)	All Inclusive						
Angebote des Hotels		Lobby als Begegnungsraum	Der Gast kann sich jederzeit orientieren	Wartezeiten des Gastes werden zu Erlebniszeiten	Der Gast kann seine Probleme durch das Hotel teilweise lösen	Gast kann frei wählen zwischen Entfaltung und einfach nichts tun	Gast erhält das Hotelangebot, das er sich wünscht	Der Gast erhält mehr, als er erwartete.				
		Gast erhält Hilfe bei der Orientierung um das Hotel herum	Packages für den Gast - Sport, - Kultur, - Erleben, - Wesentliches	Gast wird überhäuft mit Dienstleistungen u. freiem Access zu allem	Gäste werden zu Hotelpersonal (Küche, Bar, Service)	Familienangebote - Generationenaufenthalte	"Gebrochener Alltag", etwas total anderes anbieten (= Nullstern)					
	Spezialangebote	Private Butler, Hotel-Coach	Aufwachen bei Muttern	"Hier müssen Sie nichts"	Attraktivität bei schönem und schlechtem Wetter	Nullstern - the only star is you						
Rollen	**Hotelier Rolle**	Profi in Gastfreundschaft Erzeugung bei den Mitarbeitenden Hotellier	Ernsthaft an Qualität und Dienstleistung interessiert Hotellier	Die vorhanden Ressourcen der Mitarbeitenden nutzen Hotellier	Mitarbeitende pflegen Gouvernante	Mit Lebensmittel verantwortlich umgehen FB	Energie und Investments mit Oekologie verbinden Investoren, Technik					
Hotelprozesse, die den Gast interessieren könnten		Einkauf und Zubereitung des Essens	Energiebilanz, Anteil emeuerbaren Energie, Restaurierungspolitik	Ausbildung und Rekrutierung der Mitarbeitenden								
Wichtige Faktoren gemäss Fraunhofer Studie 2012		1. Energieeffizienz	2. Badezimmer Attraktivität	3. Zugang zu Information und Kommunikation	4. Entertainment in den Zimmern	5. Architektur und Design	6. Beleuchtung	7. Gesundheit und Wellness				
Stressfaktoren in der Hotellerie		Veraltete Literatur, unvollständige Studien zur Hotellerie	Anforderungen d. Investoren erwartete Kapitalverzinsung	Abschreibevorschriften	Sicherheitsvorschriften	Hygienevorschriften	Verkehrsverbindungen - Erweiterung Tagestourismus	Sterne - Politik	Existenz des Hotelgast von vor 20 Jahren 3.2 Tage Verweildauer	Hotelboom d. letzten Jahre: Geld sucht Immobilien		
		Gäste können sich den Aufenthalt im Hotel leisten	Gäste mit Finanzmitteln wollen sich den Aufenthalt leisten	Wechselkurs zu Schweizerfranken	Auswirkung der Zweitwohnungsinitiative auf Hotellerie	Schnelllebigkeit als Lebensphilo wird von Hotel nicht aufgefangen						
Partner der Hotelentwicklung Schweiz		Hotel Immo Funds, Hotelkreditoren	Branchenverband, inkl. Berufsausbildung	Hochschule Luzern Imme und Tourismus, I.A.M.	Bund: 200 Mio. p.a.!! KTI Projekte?	Zukunftslab ECH, Rikins, Minds in Motion	Tourismus ist die 4. wichtigster Wirtschaftefaktor der Schweiz					
Massnahmen zur Verbesserung		Finanzierungsverständnis	Ladies and Gentlemeant are serving Ladies and Gentlement Berufsethos	Attraktivität des Verweilens in der Region steigern	Neue Reise- und Übernachtungskultur kreieren							